



Baden-Württemberg.de

📅 16.07.2020

KUNST UND KULTUR

Förderprogramm „Kultur Sommer 2020“ geht in die dritte Runde



📷 picture-alliance/Uwe Anspach/dpa

Mit dem Förderprogramm „Kultur Sommer 2020“ unterstützt das Land Veranstaltungsformate unter Corona-Bedingungen. In der dritten Runde wurden nun insgesamt 51 Projekte ausgewählt, die das Land mit knapp einer Million Euro unterstützt.

Das Förderprogramm „Kultur Sommer 2020“ unterstützt Einrichtungen und Vereine dabei, mit freischaffenden Künstlerinnen und Künstlern zusammenzuarbeiten und kleinere Veranstaltungen im Sommer umzusetzen. In der dritten Runde wurden nun insgesamt 51 Projekte ausgewählt, die das Land mit knapp einer Million Euro unterstützt. Das als Unterstützung für die stark unter den Pandemiebedingungen leidenden Künstlerinnen und Künstler initiierte Förderprogramm „Kultur Sommer 2020“ geht in die dritte Runde. Insgesamt wurden 51 Projekte ausgewählt, die mit einer

Fördersumme von knapp einer Million Euro unterstützt werden, wie Kunststaatssekretärin [Petra Olschowski](#) mitteilte.

In den beiden ersten Runden des „Kultur Sommer 2020“ wurden bereits [96 Projekte mit über zwei Millionen Euro](#) unterstützt. Auch für diese dritte Runde war der Bewerbungsandrang ungebrochen und hat sogar seinen Höhepunkt erreicht. „Dies zeigt ganz deutlich, dass es weiterhin dringend notwendig ist, die Kultur- und Kreativbranche zu unterstützen und dass der Wunsch nach dem Erleben und Miteinander von Kunst und Kultur nach wie vor groß ist“, so Petra Olschowski.

Wie bei den ersten beiden Runden auch, bewertete eine unabhängige Jury die eingegangenen Projekte, welche durch das Kunstministerium ausgewählt wurden. Bei ihrer Bewertung hat die Jury erneut insbesondere auf die Zahlung angemessener Künstlerhonorare geachtet sowie auf Kreativität, Umsetzbarkeit und die regionale Verteilung der Projekte im Land. Da die Qualität der eingegangenen Anträge insgesamt sehr hoch war, hätten oft nur Kleinigkeiten den Ausschlag gegeben, hieß es.

An den Jurysitzungen des „Kultur Sommer 2020“ nahmen teil:

- Sara Dahme, Bildende Kunst, Kunst- und Kulturvermittlung
- Prof. Heike Gfrereis, [Deutsches Literaturarchiv Marbach](#)
- Antonia Lahmé, [Kulturstiftung des Bundes](#)
- Ulrike Stöck, Intendantin [Junges Nationaltheater Mannheim](#)

[Übersicht der bewilligten Anträge \(PDF\)](#)

Das Förderprogramm „Kultur Sommer 2020“

Die Antragsfrist für den „Kultur Sommer 2020“ ist am 15. Juli 2020 abgelaufen. Das Programm unterstützt Einrichtungen und Vereine dabei, mit freischaffenden Künstlerinnen und Künstlern zusammenzuarbeiten und kleinere Veranstaltungen im Sommer umzusetzen. In den kommenden Tagen erfolgt die Ausschreibung des Impulsprogramms „Kunst trotz Abstand“ im Volumen von 7,5 Millionen Euro, mit dem das Kunstministerium besondere Angebote und Formate fördert, die eine längere Planung benötigen.

Insgesamt umfasst das Notprogramm für Kunst und Kultur, das das Kunstministerium im [Masterplan Kultur BW | Kunst trotz Abstand](#) aufgelegt hat, rund 50 Millionen Euro, die aus den Mitteln der Corona-Rücklage des Landes kommen.

[Wissenschaftsministerium: Masterplan Kultur BW | Kunst trotz Abstand](#)

[Aktuelle Informationen zum Coronavirus in Baden-Württemberg](#)